

# Überblick über die gesamten Anforderungen

## 1. Folie

- Kopfzeile / Abstand oben: 1 [Datei ⇒ Seite einrichten ⇒ Seitenränder ⇒ oben]

WG TBB / Schenck / Deutsch / 12.1: Silke / Folie 1 (Arial Narrow 14)

## **Schiller: „Kabale+Liebe“**

(Arial Black 22, F, K, zentriert)

### **2. Textinterpretation: 1. Akt**

- Schriftgröße: 16 - 18 (Arial)
- Linienart: 25% [Format ⇒ Rahmen+Schattierung ⇒ Schattierung ⇒ Linienart ⇒ 25%]
- Überschriften: Arial Black
- Nur die Gliederung des Referats
- Weiterer Folieneinsatz: Skizzen, Fotos, Zitate (diese dann z.B. visualisieren!), eingescannte Landkarten etc. zur Verdeutlichung

## 2. Kopiervorlage

- Kopfzeile / Abstand oben: 1

WG TBB / Schenck / Deutsch / 12.1: Silke / Seite (Arial Narrow 14)

## **Schiller: „Kabale+Liebe“**

### **2. Textinterpretation: 1. Akt**

- Seitenzahl offen lassen, wird dann durchnummeriert
- Bei mehreren Kopiervorlagen: interne Seitenzahl auf die Rückseite
- Bei der Kopiervorlage ist besonders auf die strikte Einhaltung der äußeren Form zu achten, da die Vorlagen aller Schüler kombiniert werden!
- Die angegebene Sekundärliteratur muss in der Kopiervorlage umfassend dargestellt werden. Für die Hausarbeit ist die angegebene Sekundärliteratur dann nur der Impuls für weitere eigenständige Gewichtungen, Gedanken und Entfaltungsmöglichkeiten.
- Für Sportler: Die Kopiervorlage ist die Pflicht, die Hausarbeit die Kür!
  
- **Anforderungen:**
  - Wichtigsten Thesen (Stichworte / Stichwortsätze)
  - Namen / Daten
  - Alle Aussagen belegt am Text mit Seiten- und Zeilenangabe
  - Übersichtliche Gliederung zum Lernen (Einsatz von Fett-, Kursivdruck, verschiedenen Größen, Einrücken, Pfeilen etc.)
  
- Seitenzahl / Durchschnitt: 2-4
- Schriftgröße: 12 (Arial)

### **3. Anforderung an das mündliche Referat**

- **nur akzeptiert:** Folie / Kopiervorlage / Stichworte mit formulierten Zitaten (Tipp: DIN A 5 – Karten)
- **nicht akzeptiert:** ausformulierte Sätze als Konzept
- **nicht akzeptiert:** mit Hilfe der Stichworte auswendig gelernte Formulierungen der Sekundärliteratur, die keine Sprechsprache darstellen, dies wird sofort unterbrochen mit dem Hinweis: Sag es in deinen Worten!
- Referate werden stehend am Rednerpult gehalten
- Immer wieder an Gliederungs-Folie zeigen (Zeigestab, Stift, Pointer), wo man sich befindet
- Verständnisfragen dürfen sofort gestellt werden
- Sprechtempo, das Mitdenken und Mitschreiben ermöglicht, auch auf Pausen (zur geistigen Verarbeitung) achten! Veränderung in der Lautstärke und besondere Betonungen als sinnvolle Verständnishilfe einsetzen!
- Beobachtung der Mitschüler in Blick auf Verständnis und Mitschrift
- Schülersprache, die jeder versteht
- Fremdwörter: erklären

- Weiterer Folieneinsatz, um Sachverhalte zu verdeutlichen (Grafiken, Skizzen s.o.). Diese in angemessener Klarheit am Projektor erklären.
- **Einbezug der Mitschüler:**
  - Schüler vorher bestimmen, die Zitate vorlesen
  - Schüler mit konkreten Fragen aufrufen (kein langes Herumfragen!)
  - Meinung zu bestimmter Stelle erfragen
  - Bei Diskussion sofort die Diskussionsleitung übernehmen und darauf achten, dass die Reihenfolge der Wortmeldungen eingehalten wird.
  - Rückbezug zu vorherigen Referaten herstellen und von Mitschülern erfragen
  - Fragen einbauen, z.B. auf Folie, und Schüler aufrufen
  - Fragenbogen am Ende als Lernkontrolle ausgeben und gemeinsam lösen
  - Lückentest am Ende ausgeben und gemeinsam lösen
- **Selbständig entwickelte Ideen der 11er für eine eigene Unterrichtsgestaltung (z.T. aufgrund von Metaplan-Technik)**
  - Gliederung am Anfang
  - Folie mit Foto, von diesem gehen Pfeile weg, die gemeinsam mit den Schülern ausgefüllt wurden
  - Filmsequenzen
  - Einbau von kurzen Diskussionsrunden
  - Kombination von Folienanschrieb und Tafelanschrieb, z.T. zur Sicherung der Diskussionsbeiträge / z.T. Einsatz von zwei Tageslichtprojektoren
  - Selbst entworfene Briefe / Tagebücher usw.
  - Kreuzworträtsel
  - Einsatz von Stellwand
  - Powerpoint-Präsentation
  - Skizzen zur Verdeutlichung
  - Einbau von Szenen, zu denen Schüler aus der Klasse geholt werden / Rollenspiele
  - Gedichte zur Verdeutlichung
  - Lieder / Musik
  - Erstellen eigener Zeichnungen etc., mit Magneten an der Tafel befestigt
  - Gestaltung eines Comics
  - Auf Magnetknöpfe mit Foto-Kleber befestigte Zettel, die dann an der Tafel an die mit Schülern erarbeitete Stelle geschoben werden

#### 4. Benotung des mündlichen Referats

- Richtschnur: Beurteilungsbogen für Schüler
- **Notenpunkte 8-9:** Durchschnittlich gehaltenes, gut verständliches Referat ohne zusätzlich gestaltete Folien, Fragebogen und besondere Ideen zur Schüleraktivierung, jedoch konnten Schüler- und Lehrerfragen angemessen beantwortet werden. Ist dies nicht der Fall, so führt dies zu deutlichen Abzügen!
- **Notenpunkte 10-12:** gut den Stoff durch zusätzliche Ideen etc. vermittelt, wobei eine starke Schülerbeteiligung gelang. Auf Schüler- und Lehrerfragen wurde umfassend und die Thematik vertiefend geantwortet
- **Unter 5 Punkte:** Vorlesen des Referats
- **0 Punkte:** fehlende Vorbereitung oder Referats-Materialien
  - Fehlen ohne ärztliches Attest
- Bei Krankheit (zusätzlich zum ärztlichen Attest):
  - Der erkrankte Schüler ist verpflichtet, sich bei Mitschülern um andere Referate zu kümmern (Klassen-Telefonliste!) und dem Lehrer Bescheid zu geben.

#### 5. Hausarbeit

- Schriftgröße: 12 (Arial)
- Überschriften: Arial Black
- Grundsätzlich keine exotischen Schriften benutzen (außer Deckblatt)
- Deckblatt muss folgende Angaben enthalten
  - **Werk:** Schiller: „Kabale und Liebe“
  - **Thema:** Charakterisierung von Ferdinand und Luise
  - **Verfasser der HA:** Jasmin Horn
  - **Klasse:** WG 12.1
  - **Schule:** Wirtschafts-Gymnasium an der Kaufmännischen Schule Tauberbischofsheim
  - **Fach:** Deutsch
  - **Fachlehrer:** OSR. Schenck
  - **Abgabetermin:** Donnerstag, 17. November 2005

- Zeilenabstand: „mindestens“ [Format ⇒ Absatz ⇒ Zeilenabstand ⇒ “mindestens”]
- Beginn der Seitenzählung mit der Einleitung / S. 3
- Vorher: Inhaltsverzeichnis ohne Seitenangabe
- Fußzeile mit Seitenangaben, weiterer Text wird noch festgelegt und spielt erst bei der Internet-Version eine Rolle
- Zitat-Fußnoten: pro Seite einige!
- Einband: Klemm-Ordner oder Spiralbindung

## 6. Abgabe-Termine

- **20. Oktober:** Abgabe der Folienvorlage
  - 1 Seite für die Gliederung, weitere Folien für Verdeutlichung und Schüleraktivierung können notfalls nachgeschoben werden, mindestens zwei Tage vor dem Referat
    - und der Kopiervorlage (2-4 Seiten)
- **17. November:** Abgabe aller Hausarbeiten. Diese enthalten im Anhang die Folienvorlage und die Kopiervorlage in Blick auf das Internet-Projekt. Jede Gesamtarbeit nach der Fehlerkorrektur auf CD-Rom brennen, um dann die Arbeit ins Internet zu stellen.
- Verantwortlich für alle technischen Fragen: **Johannes**

(Verweis: Schule – Deutsch – Literatur – Schiller: „Kabale + Liebe“ – Gesamtplan)

Einige Hausarbeiten finden sich auf der Homepage und können heruntergeladen werden!